

Beabsichtigte FTTC -Ausbauvorhaben in Draßburg, Pischelsdorf in der Stmk, Ratten, Birkfeld, Anger id Stmk, Puch bei Weiz, Preding, Stegersbach, Eibiswald, Schwanberg, Aflenz, St. Marein im Mürztal, Sirnitz, Voitsberg, Stainz, Kapfenberg, Schirmitzbühel, Faak am See und Wolfsberg.

Wien, am 24.10.2013

Sehr geehrter Entbündelungspartner,

hiermit möchten wir Sie gemäß dem Bescheid M 3/09-103 der Telekom-Control-Kommission vom 06.09.2010 über ein beabsichtigtes FTTC/B/H Ausbauvorhaben informieren und Sie bei Interesse an einer Kooperation zu Planungsrunden einladen.

• **Allgemeines:**

Mit dem gegenständlichen Schreiben möchten wir den im oben zitierten Bescheid beschriebenen Planungsrundenprozess starten. Wie Sie sicherlich wissen, unterteilt sich dieser insgesamt 4-monatige Planungsrundenprozess in mehrere Phasen. Am Anfang dieses Prozesses steht die Aussendung des gegenständlichen Schreibens mit dem die nachfolgenden Informationen übermittelt werden, auf Basis derer Sie uns eine Rückmeldung zu den geplanten Bauvorhaben bei Kooperationsinteresse bzw. Betroffenheit ihrer entbündelten Leitungen geben können. Im Falle einer diesbezüglichen Rückmeldung Ihrerseits wollen wir 2 Monate nach Erhalt dieses Schreibens mit Ihnen in Kooperationsgespräche eintreten, die nach einem weiteren Monat abgeschlossen sein sollten. Im letzten Monat vor Baubeginn gilt es die beabsichtigte Kooperation detailliert zu planen und vertraglich zu fixieren, sodass zeitgerecht mit dem Bau begonnen werden kann. Um diesen Prozess effizient zu gestalten, erhalten Sie im Fall eines entsprechenden Interesses selbstverständlich die notwendigen Informationen über das Bauvorhaben. Mit dem gewählten Planungsrundenprozess halten wir uns an die Vorgaben des Bescheids M 3/09-103, den Sie unter http://www.rtr.at/de/tk/M_3_09/M_3_09_103_Bescheid.pdf abrufen können.

• **Informationen zum Bauvorhaben:**

A1 Telekom Austria beabsichtigt FTTC Ausbauvorhaben in den nachfolgenden Hauptverteilerbereichen zu realisieren:

- 2686-02 Draßburg ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_268602_T26.pdf“, Haushalte 1100 PE.
- 3113-02 Pischelsdorf in der Stmk ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_311302_T26.pdf“, Haushalte 1200 PE.
- 3173-02 Ratten ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_317302_T26.pdf“, Haushalte 850 PE.
- 3174-03 Birkfeld ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_317403_T26.pdf“, Haushalte 470 PE.
- 3175-02 Anger, Stmk ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_317502_T26.pdf“, Haushalte 500 PE.
- 3177-02 Puch bei Weiz ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_317702_T26.pdf“, Haushalte 300 PE.
- 3185-02 Preding ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_318502_T26.pdf“, Haushalte 400 PE.
- 3326-02 Stegersbach ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_332602_T26.pdf“, Haushalte 300 PE.
- 3466-02 Eibiswald ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_346602_T26.pdf“, Haushalte 700 PE.
- 3467-02 Schwanberg ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_346702_T26.pdf“, Haushalte 700 PE.
- 3861-02 Aflenz ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_386102_T26.pdf“, Haushalte 700 PE.
- 3864-02 St. Marein im Mürztal ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugbiet siehe „NGA_386402_T26.pdf“, Haushalte 1000 PE.



- 4279-02 Sirnitz ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_427902_T26.pdf“, Haushalte 700 PE.
- 3142-02 Voitsberg ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_314202_T26.pdf“, Haushalte 900 PE.
- 3463-02 Stainz ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_346302_T26.pdf“, Haushalte 1550 PE.
- 3862-02 Kapfenberg ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_386202_T26.pdf“, Haushalte 100 PE.
- 3862-03 Schirmitzbühel ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_386203_T26.pdf“, Haushalte 1000 PE.
- 4254-02 Faak am See ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_425402_T26.pdf“, Haushalte 650 PE.
- 4352-02 Wolfsberg ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_435202_T26.pdf“, Haushalte 7200 PE.

1. Draßburg

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Draßburg (siehe „NGA_268602_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

2. Pischelsdorf in der Stmk

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Pischelsdorf in der Stmk (siehe „NGA_311302_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

3. Ratten

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Ratten (siehe „NGA_317302_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

4. Birkfeld

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Birkfeld (siehe „NGA_317403_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

5. Anger, Stmk

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Anger, Stmk (siehe „NGA_317502_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

6. Puch bei Weiz

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Puch bei Weiz (siehe „NGA_317702_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.



7. Preding

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Preding (siehe „NGA_318502_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

8. Stegersbach

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Stegersbach (siehe „NGA_332602_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

9. Eibiswald

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Eibiswald (siehe „NGA_346602_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

10. Schwanberg

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Schwanberg (siehe „NGA_346702_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

11. Aflenz

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Aflenz (siehe „NGA_386102_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

12. St. Marein im Müürztal

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches St. Marein im Müürztal (siehe „NGA_386402_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

13. Sirnitz

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Sirnitz (siehe „NGA_427902_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

14. Voitsberg

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Voitsberg (siehe „NGA_314202_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.



15. Stainz

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Stainz (siehe „NGA_346302_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

16. Kapfenberg

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Kapfenberg (siehe „NGA_386202_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

17. Schirmitzbühel

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Schirmitzbühel (siehe „NGA_386203_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

18. Faak am See

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Faak am See (siehe „NGA_425402_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

19. Wolfsberg

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Wolfsberg (siehe „NGA_435202_T26.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

Bei allen Ausbaugebieten (1-19) gilt als Ausbauplanung: primär FTTC, punktueller Einsatz von FTTB/H möglich.

Die Bauarbeiten in den oben genannten Hauptverteiler-Bereichen sollen mit 25.02.2014 beginnen.

Bei den oben beschriebenen Ausbaugebieten 1. – 19. ist die gesamthafte Inbetriebnahme von FTTC/B ohne PSD-Shaping und der teilweise Einsatz von ADSL2+ und SDSL zusätzlich zu VDSL2 geplant. Im Falle von VDSL2 planen wir auch den Einsatz von Vectoring.

Mit der Inbetriebnahme eines ARU Standortes ohne PSD-Shaping, können die VDSL2, ADSL und ADSL2+ Technologien ab HV durch den ARU stark beeinträchtigt werden. Um diese mögliche Beeinträchtigungen Ihrerseits evaluieren zu können erhalten Sie – so Sie in diesem Ausbaugebiet über TASL`en verfügen, ein Email mit jenen TASL-Nummern, die über Kabelbündel in dem Ausbaugebiet versorgt werden. Der Einsatz dieser Technologien über den ARU Standort hinaus ist daher in diesem Fall nicht erlaubt. Der Betrieb der SDSL und HDSL Technologien ab HV wird, im Gegensatz zu den oberen Technologien, nicht beeinträchtigt. HDSL und SDSL können deshalb weiterhin ab HV betrieben werden.



- **Rückmeldung:**

Wir ersuchen Sie, die hier skizzierte Einschränkung der Netzverträglichkeit für VDSL@Co im Lichte ihrer entbündelten Leitungen zu analysieren und uns eine allfällige Betroffenheit ihrer Leitungen gemäß des Bescheids M 3/09-103 bis spätestens 05.12.2013 mitzuteilen.

Zur Geltendmachung allfälliger bescheidmäßiger Anspruchsgrundlagen gemäß Spruchpunkt 2.1.d) (2) lit. c) und d) ersuchen wir Sie, diese aufgeschlüsselt darzustellen und mit Unterlagen fristgerecht glaubhaft zu machen. Sofern ein VDSL@CO Einsatz ab dem entsprechenden Hauptverteiler erfolgt, benötigen wir zum selben Zeitpunkt die Information, in welcher elektrischen Länge tatsächlich Kunden mit VDSL2 versorgt werden.

- **Kooperationsgespräche:**

Weiters laden wir Sie hiermit gerne zu Kooperationsgesprächen über eine allfällige Beteiligung Ihrerseits an den oben genannten Ausbauprojekten ein. Wir ersuchen Sie diesfalls um Rückmeldung inklusive einer Beschreibung der beabsichtigten Beteiligungsform bis spätestens 05.12.2013. Danach erhalten Sie nähere Informationen zu jenen Ausbauprojekten, an denen Sie ein Kooperationsinteresse glaubhaft gemacht haben. Bitte reservieren Sie den 18.12.2013 für das erste Kooperationsgespräch und beachten Sie, dass im Falle eines Kooperationsinteresses auch Ihrerseits entsprechende Ressourcen für diese Gespräche bis Ende Jänner 2014 vorzuhalten sein werden.

Für Infos, Rückmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte an das E-Mailpostfach WS.Regulated.Sales.Fixed@a1telekom.at.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Bruckner
Leiter Access Network



Dr. Bernhard Mayr
Leiter Wholesale National Sales

